

Firma in Tägerwilen erhält Technologiepreis

«Technologiestandort Schweiz» prämiert PeriTec AG – Elektronischer Zugriff auf Patentinformationen

Die Initiative «Technologiestandort Schweiz» hat am Donnerstag in Schönenwerd SO und Genf 23 innovative Projekte aus Forschung, Wissenschaft und Privatwirtschaft ausgezeichnet. Einzige Preisträgerin des Wettbewerbs 1995 aus dem Kanton Thurgau ist die Tägerwiler PeriTec AG. Sie ist auf CD-ROM-Konzepte und Systemlösungen in diesem Bereich spezialisiert.

Von Peter Maag, Schönenwerd

Die Tägerwiler PeriTec wurde für ein Projekt ausgezeichnet, das sie für das Bundesamt für geistiges Eigentum (BAGE) in Bern realisiert hat. Das Patentwesen war bisher eine papierintensive Angelegenheit. Wie Fred Schiavo und Reinhard Nedela von der PeriTec in Tägerwilen nach der Preisverleihung in Schönenwerd gegenüber der «TZ» darlegten, macht die moderne Elektronik aber auch vor Patentämtern nicht halt.

Patente auf CD-ROM

So gehen die Patentämter dazu über, die Patentschriften nicht mehr auf Papier an die zahlreichen Abnehmer in aller Welt zu verschicken, sondern auf CD-ROM. Ein solcher Datenträger, der mit der Compact Disc (CD) aus der Welt der Unterhaltungselektronik verwandt ist, kann rund 10000 Seiten speichern. Das BAGE verwaltet insgesamt 27 Millionen Patentschriften, wobei ein Teil davon bereits auf 2500 CD-ROMs gespeichert ist.

Effizienter Zugriff

Nun nutzt diese gewaltige Datenmenge wenig, wenn kein effizienter Zugriff gewährleistet ist. Die PeriTec hat deshalb das BAGE in Bern mit der nötigen Infrastruktur ausgerüstet, um Erfindern und



Sie freuen sich über die Auszeichnung: Fred Schiavo (PeriTec AG), Wirtschaftsförderer Niklaus Rüedi, und Reinhard Nedela (PeriTec AG).

Patentprüfern ein gezielteres und zeitsparenderes Arbeiten mittels computergestütztem Recherchieren zu ermöglichen. Installiert wurden die CD-ROM-Jukebox PeriLib-777 und eine Client-Display-Server Lösung.

Es ist in zweijähriger Arbeit ein Informationssystem entstanden, das einen raschen Zugriff auf gewaltige Datenmengen vom Computerarbeitsplatz aus gewährt. Laut Nedela konnte der Zeitaufwand für die Suche eines Dokuments von vorher 20 Minuten auf 20 Sekunden reduziert werden. Ein solches System ist natürlich nicht nur in Patentämtern nützlich, sondern auch in Universitäten, Bibliotheken,

Grossfirmen oder Verwaltungen. Überall dort, wo grosse Datenmengen auf Massen von CD-ROMs abgespeichert sind. Es eignet sich laut Nedela sowohl für Recherchen in firmenweiten Netzwerken als auch für Recherchen über öffentliche Netze.

100 Prozent schweizerisch

«Das Produkt wurde zu 100 Prozent in der Schweiz hergestellt», sagten Nedela und Schiavo. Die Firma PeriTec besteht seit zehn Jahren und ist seit Januar im High-Tech-Center in Tägerwilen untergebracht. «Eine tolle Sache», wie Schiavo betont, da sich verschiedene gleichgesinn-

te Firmen unter einem Dach gegenseitig befruchteten. Das Unternehmen beschäftigt neun Personen. Sorgen bereitet dem Delegierten des Verwaltungsrates die Tatsache, dass in der Schweiz innovativen Projekten wenig Förderung zuteil wird.

Niklaus Rüedi übergibt Preis

Überreicht wurde der Preis in Schönenwerd durch den Thurgauer Wirtschaftsförderer Niklaus Rüedi. Die PeriTec wird ihr Projekt an der diesjährigen CeBIT vorstellen können. Rüedi unterstrich die Notwendigkeit, die Schweiz an den Hannover Messen als weltoffenen Standort zu profilieren.

HTC
1993